



Barbarossastadt Gelnhäusen

Pia Horst
Stadtverordnetenvorsteherin

Obermarkt 7
63571 Gelnhäusen
Telefon: 06051 830-111
Telefax: 06051 830-113
info@gelnhäusen.de

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
in der am 1. April 2011 begonnenen Legislaturperiode

Sitzungstermin	Mittwoch, 11. September 2013	Ort, Raum	Stadthalle Gelnhäusen
Sitzungsbeginn	19:35 Uhr	Sitzungsende	21:01 Uhr

33 Stadtverordnete - stimmberechtigt -

Fraktion	Name	Anwesend ab / bis
SPD	Böhmer, Herbert Bostan, Ferhat-Taner Brune, Gerhard Desch, Ewald Fraktionsvorsitzender Dorn, Claudia Dreßbach, Walter Fuchs, Norbert Hemmer, Jochen Horst, Pia Stadtverordnetenvorsteherin Nix, Walter Schäfer, Rotraud Schindler, Walter Schmidt, Klaus Schmidt, Renate Schüler, Kerstin	
CDU	Bayer, Frank Letmathe, Christian Litzinger, Christian stlv. Stadtverordnetenvorst. Mootz, Hagen Rams, Günther Rode, Volker Schott-Pfeifer, Petra Stadler, Karlheinz	ab ca. 19:42 Uhr
Grüne	Breunig, Sabine stlv. Stadtverordnetenvorst. Leinhaas, Uwe Schwengber, Maren Wietzorek, Bernd Fraktionsvorsitzender	
BG	Baumann, Renate Delhey, Bodo Schüll, Ottmar	
FDP	Gözel, Sabri Silken, Hendrik Fraktionsvorsitzender	
Die Linke	Wüstenhagen, Gert Fraktionsvorsitzender	

Entschuldigt fehlen: Degenhardt, Jürgen (CDU)
 Kaletta, Adrian (CDU)
 Lupton, Dr. David (CDU)
 Mann, David (SPD)

Unentschuldigt fehlen: --

Bürgermeister und 13 Magistratsmitglieder - nicht stimmberechtigt - anwesend:

Bürgermeister Thorsten Stolz, SPD
Eugen Glöckner, CDU
Arndt Lometsch, SPD
Frank Rompel, BG
Kolja Saß, FDP
Gerlinde Scheuermann, SPD
Holger Sommer, Grüne
Jens Peter Thiemel, CDU
Hans-Dieter Ullrich, SPD
Doris-Maria Viel, CDU
Sigrun Weigand, SPD

Entschuldigt/nicht anwesend Hans Adrian, SPD
Karlheinz Viehmann, SPD
Herbert Wirth, CDU

Schriefführerin: Dagmar Petersein

Tagesordnung

1.a) Eröffnung der Sitzung, Feststellung der form- und fristgerechten Einladung sowie Feststellung der Beschlussfähigkeit

Stadtverordnetenvorsteherin Horst eröffnet um 19:38 Uhr die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit der Stadtverordnetenversammlung fest.

1.b) Feststellung zum Protokoll der letzten Sitzung

Das Protokoll vom 19.06.2013 wird festgestellt, da keine Einwendungen vorliegen.

1.c) Bekanntmachungen der Stadtverordnetenvorsteherin

Stadtverordnetenvorsteherin Horst bittet die Anwesenden darum, sich für eine Schweigeminute im Gedenken an die Opfer des 11. September 2001 zu erheben. Das Gedenken schließt den kürzlich verstorbenen ehemaligen Stadtrat Michael Frischkorn ein.

Stadtverordnetenvorsteherin Horst begrüßt Herrn Stadtverordneten Klaus Schmidt als Nachrücker für Herrn Matthias Wickert. Frau Horst dankt Herrn Wickert für seine Arbeit als Stadtverordneter. Ebenso begrüßt Sie Herrn Stadtverordneten Sabri Gözel als Nachfolger für Herrn Daniel Glöckner. Frau Horst dankt Herrn Glöckner, der als Gast anwesend ist, für seine Arbeit als Stadtverordneter und als Kultur-Ausschuss-Vorsitzender.

Zu TOP 2.2 liegen zwei Änderungen der Verwaltung (auf Wunsch der Anwohner) vor. Stadtverordnetenvorsteherin Horst weist auf § 25 HGO „Widerstreit der Interessen“ hin und bittet um Zustimmung, dass über jede Straße einzeln angestimmt wird. Hierzu gibt es keine Einwände.

Zu TOP 2.3 Neuaufnahme von Darlehen für die Stadt Gelnhausen liegt eine Tischvorlage mit den aktuellen Tageskonditionen vor.

1.d) Bericht des Magistrats

Bürgermeister Stolz legt den Bericht aus dem Magistrat vor und berichtet über weitere Themen.

Teil I

1.1 Bau- und Grundstücksangelegenheiten

1.1.1 Verkauf einer Grundstücksteilfläche Gemarkung Roth, Flur 10, Flst 13/15, ehem. Panzerabstellplatz, jetzt Gewerbegebiet Spitalacker

Stadtverordneter Brune berichtet aus dem Bauausschuss und teilt das dort erfolgte Abstimmungsergebnis 8 : 0 : 0 (J:N:E) „einstimmig“ mit.

Die Abstimmung erfolgt durch Handzeichen und ergibt folgendes Ergebnis: **einstimmig**

33	Ja
0	Nein
0	Enthaltung

Beschluss:

Dem Beschlussvorschlag aus der nicht öffentlichen Sitzung des Bauausschusses vom 10.09.2013, bezüglich des Verkaufs einer zusätzlichen, noch zu vermessenden Grundstücksteilfläche von ca. 1.500 m² an die Firma xxxxxxxxx, betreffend das Grundstück Gemarkung Roth, Flur 10, Flurstück 13/15 (ehemaliger Panzerabstellplatz), wird zugestimmt.

1.1 Bau- und Grundstücksangelegenheiten

1.1.2 Verkauf eines Baugrundstückes im Stadtteil Roth

Stadtverordneter Brune berichtet aus dem Bauausschuss und teilt das dort erfolgte Abstimmungsergebnis 8 : 0 : 0 (J:N:E) „einstimmig“ mit.

Die Abstimmung erfolgt durch Handzeichen und ergibt folgendes Ergebnis: **einstimmig**

33	Ja
0	Nein
0	Enthaltung

Beschluss:

Dem Beschlussvorschlag aus der nicht öffentlichen Sitzung des Bauausschusses vom 10.09.2013, bezüglich des Verkaufs des städtischen Baugrundstückes Gem. Roth, Fl. 4, Flst. 361/3 Höhenstr. = 338 qm an xxxxxxxx, in 63571 Gelnhausen wird zugestimmt.

1.1 Bau- und Grundstücksangelegenheiten**1.1.3 Pfarrhaus Meerholz, hier: Ankauf einer Teilfläche**

Stadtverordneter Brune berichtet aus dem Bauausschuss und teilt das dort erfolgte Abstimmungsergebnis 8 : 0 : 0 (J:N:E) „einstimmig“ mit.

Die Abstimmung erfolgt durch Handzeichen und ergibt folgendes Ergebnis: **einstimmig**

33	Ja
0	Nein
0	Enthaltung

Beschluss:

Dem Ankauf einer noch zu vermessenden Teilfläche von ca. 350 qm von dem Grundstück der Evangelischen Kirchengemeinde Meerholz-Hailer, Gem. Meerholz, Fl. 12, Flst. 143/17 Pfarrgasse 2 = 1.477 qm zum Preis von 195,- Euro pro qm (Gesamtkaufpreis 68.250,- Euro) wird zugestimmt

Gleichzeitig wird bei der Buchungsstelle 01.01.06/0001.841820 (Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden) einer überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 50.000,- Euro zugestimmt.

Teil II**2.1 Bauleitplanung der Barbarossastadt Gelnhausen****2.1.1 Bebauungsplan Gelnhausen-Meerholz, „Mittlauer Weg“****hier: Aufstellungsbeschluss**

Stadtverordneter Bayer verlässt zu diesen Punkten (2.1.1 und 2.1.2) die Sitzung

Stadtverordneter Brune berichtet aus dem Bauausschuss und teilt das dort erfolgte Abstimmungsergebnis 7 : 0 : 0 (J:N:E) „einstimmig“ mit.

Die Abstimmung erfolgt durch Handzeichen und ergibt folgendes Ergebnis: **einstimmig**

32	Ja
0	Nein
0	Enthaltung

Beschluss:

Die Aufstellung des Bebauungsplanes Gelnhausen-Meerholz, „Mittlauer Weg“, wird nach den Vorschriften des § 2 BauGB in Verbindung mit § 10 BauGB beschlossen.

Der Bebauungsplan umfasst eine Gesamtfläche von ca. 12,5 ha und trägt die Bezeichnung „Meerholz, Mittlauer Weg“.

Der räumliche Geltungsbereich ist im vorgelegten Plan dargestellt.

2.1 Bauleitplanung der Barbarossastadt Gelnhausen

2.1.2 Bebauungsplan Gelnhausen-Meerholz, „Mittlauer Weg“ hier: 5. Teiländerung des Flächennutzungsplanes

Stadtverordneter Brune berichtet aus dem Bauausschuss und teilt das dort erfolgte Abstimmungsergebnis 7 : 0 : 0 (J:N:E) „einstimmig“ mit.

Die Abstimmung erfolgt durch Handzeichen und ergibt folgendes Ergebnis: **einstimmig**

32	Ja
0	Nein
0	Enthaltung

Beschluss:

Die 5. Teiländerung des Flächennutzungsplanes der Stadt Gelnhausen für den Bereich des Bebauungsplanes Meerholz, Mittlauer Weg, wird gemäß den Vorschriften des § 2 BauGB in Verbindung mit § 1 Abs. 8 BauGB beschlossen.

2.2 Änderung von doppelten Straßennamen im Stadtgebiet von Gelnhausen

Stadtverordnetenvorsteherin Horst weist nochmals auf § 25 HGO „Widerstreit der Interessen“ hin und erläutert auch die dort aufgeführten Angehörigen im Sinne des Abs. 1.

Daraufhin verlassen die Stadtverordneten Delhey, Dorn, Rode, Schwengber und Stadler sowie Stadträtin Weigand zu diesem Punkt die Sitzung.

Bürgermeister Stolz erläutert die Vorlage, bedankt sich bei allen für die gute und zügige Bearbeitung und begründet die beiden Änderungsvorschläge. Es folgt eine Wortmeldung des Stadtverordneten Wietzorek, der den Änderungsantrag auf Verweisung in den Ortsbeirat stellt sowie eine Wortmeldung von Bürgermeister Stolz.

Der Änderungsantrag der Grünen-Fraktion wird **abgelehnt** bei folgender Stimmverteilung:

4	Ja
23	Nein
1	Enthaltung

Die Abstimmungen erfolgen für jede Straße einzeln durch Handzeichen und ergeben folgende Ergebnisse:

<u>Stadtteil</u>	<u>Alte Bezeichnung</u>	<u>Neue Bezeichnung</u>	<u>Ja</u>	<u>Nein</u>	<u>Enth.</u>
GN-Mitte	Jahnstraße	Bollenweg	28	0	0
	Königsberger Straße /westl.	Friedrich-Poppe-sen.-Straße	24	0	4
	Königsberger Straße /süd-östl.	Am Schandelbach	28	0	0
	Schulstraße / Ost-West	Falkengasse	28	0	0
	Schulstraße / Süd	Bruno-Haldy-Straße	28	0	0
	Spessartstraße	Spessartblick	28	0	0
	Wingertstraße	Marlinger Weg	28	0	0
	Frankfurter Straße 1 - 3	Brüder-Fischinger-Straße	28	0	0
Roth	Gelnhäuser Straße	Am Röther Häuschen	28	0	0
	Höhenstraße	Kinzigtalblick	28	0	0
	Neue Straße	Zum Wiesengrund	28	0	0
	Steinweg	Im Hasengarten	28	0	0
			28	0	0
Haitz	Waldstraße	Waldblick	28	0	0
Höchst	Birkenweg	Am Rehberg	28	0	0
	Breslauer Straße	Wirtheimer Weg	28	0	0
	Brunnenstraße	Brunnenblick	28	0	0
	Gartenstraße	Blumenweg	28	0	0
	Hohlweg	Alter Fuhrweg	28	0	0
	Leipziger Straße	Leipziger Allee	27	1	0
	Schmidtgasse	Im Veilgärtchen	28	0	0
	Spessartstraße	Am Mühlzaun	28	0	0
	Waldstraße	Bienenweg	28	0	0
Hailer	Bahnhofstraße	Eisenbahnstraße	28	0	0
	Feldstraße	Winkelgasse	28	0	0
	Gartenstraße	Schillerstraße	28	0	0
	Königsberger Straße	Alte Königsberger Straße	28	0	0
	Mittelstraße	Willi-Jamann-Straße	28	0	0
	Neue Straße	Keltenweg	28	0	0
	Neuer Weg	Liebloser Straße	28	0	0
	Schulstraße	Ligusterweg	28	0	0
Meerholz	Bergstraße	Am Berg	28	0	0
	Birkenweg	Kastanienweg	28	0	0
	Gartenstraße	Schwalbenweg	28	0	0
	Kleinbahnstraße	Alter Kleinbahnweg	28	0	0
	Rathausstraße	Am Lindenbrunnen	28	0	0
	Schulstraße	Schulhausstraße	28	0	0
	Sudetenstraße	Europastraße	27	0	1
	Vogelsbergstraße	Auf dem Kalk	28	0	0

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Änderungen der Straßennamen gem. obenstehender Liste und beauftragt die Verwaltung

- die Änderungen öffentlich bekannt zu machen
- die Grundstückseigentümer (Bauverwaltung) anzuschreiben
- die Straßennamensschilder anzubringen und die alten nach einer Übergangszeit von einem ½ Jahr zu entfernen,
- alle verwaltungsinternen und personenbezogenen Angelegenheiten (Ausweise) umzustellen bzw. zu ändern. Gebühren werden nicht erhoben.

Umsetzungsziel: 31.12.2013

2.3 Neuaufnahme von Darlehen in Höhe von 1.100.000,- € für die Stadt Gelnhausen

Stadtverordneter Desch berichtet aus dem Haupt- und Finanzausschuss und teilt das dort erfolgte Abstimmungsergebnis 9 : 0 : 0 (J:N:E) „einstimmig“ mit.

Die Abstimmung erfolgt durch Handzeichen und ergibt folgendes Ergebnis: **einstimmig**

33	Ja
0	Nein
0	Enthaltung

Beschluss:

a)

1. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Aufnahme eines Darlehen in Höhe von 525.000 € für die Stadt Gelnhausen zu folgenden Konditionen:

Zinsbindung: 10 Jahre

Zinssatz: 2,52 % bei der KSK GN

2. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Aufnahme eines Darlehen in Höhe von 275.000 € über das Programm „IKK-Kita-Ausbau“ der KfW zu Tageskonditionen bei einer Gesamtlaufzeit von 10 Jahren, davon 197.000 € für die Kita Obermarkt und 78.000 € für die Kita Konrad-Schneider-Weg.

b) Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Aufnahme eines zinsverbilligten Darlehens bei der Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen aus dem Hessischen Investitionsfonds Abt. C -Programm 2013- in Höhe von 300.000 € für die Stadt Gelnhausen zu einem Zinssatz von 1,8 % bei einer Gesamtlaufzeit von 20 Jahren.

Teil III**3.1 Antrag der Fraktion Bürger für Gelnhausen****3.1.1 Viergleisiger Ausbau bis Gelnhausen und Umbau des Bahnhofs Gelnhausen**

Stadtverordneter Delhey begründet den Antrag. Es folgt eine Wortmeldung des Stadtverordneten Wietzorek.

Der Antrag wird einstimmig **angenommen** bei folgender Stimmverteilung:

32	Ja
0	Nein
1	Enthaltung

Beschluss:

Der Magistrat der Stadt Gelnhausen wird gebeten, mit der Deutschen Bahn AG Kontakt aufzunehmen, damit der 4-gleisige Ausbau der Bahnstrecke bis Gelnhausen und der Umbau des Bahnhofs Gelnhausen vorrangig geplant und das Planfeststellungsverfahren schnellstmöglich eingeleitet wird.

Die Stadtverordnetenversammlung begrüßt in diesem Fall ausdrücklich das Vorhaben der Deutschen Bahn AG, den 4-gleisigen Ausbau auf der Strecke Hanau - Gelnhausen von der Gesamtmaßnahme abzukoppeln.

3.1 Antrag der Fraktion Bürger für Gelnhausen**3.1.2 Waldpartien am Schulfestplatz**

Es gibt Wortmeldungen der Stadtverordneten Wietzorek, Mootz und Delhey.

Der Antrag wird einstimmig **angenommen** bei folgender Stimmverteilung:

31	Ja
0	Nein
2	Enthaltung

Beschluss:

Der Ausschuss für Kultur- und Heimatpflege wird gebeten, die bisherigen Veranstalter / Vereine der Waldpartien zu einem runden Tisch einzuladen, um den Istzustand festzustellen und die Gründe zu analysieren, warum immer mehr Waldpartien ausfallen. Basierend auf den Ergebnissen der Analyse soll vom Ausschuss geprüft werden, ob ein Konzept für die Wiederbelebung und dauerhafte Fortführung der Waldpartien am Schulfestplatz erstellt werden kann. Nach Beratung durch den Ausschuss legt dieser das abgestimmte Konzept der Stadtverordnetenversammlung zur Beschlussfassung vor.

3.2 Antrag der FDP-Fraktion**E-Government-Angebote und moderne Technologien**

Stadtverordneter Silken begründet den Antrag. Es folgt eine Wortmeldung des Stadtverordneten Desch, der den Änderungsantrag auf Verweisung in den Haupt- und Finanzausschuss stellt.

Der Änderungsantrag der SPD-Fraktion wird **angenommen** bei folgender Stimmverteilung:

31	Ja
2	Nein
0	Enthaltung

Beschluss:

Der Antrag wird in den Haupt- und Finanzausschuss verwiesen.

3.3 Mitteilungen

Stadtverordnetenvorsteherin Horst nennt den Mittwoch, 9. Oktober 2013 als nächsten Sitzungstermin der Stadtverordnetenversammlung in der Stadthalle Gelnhausen.

Stadtverordnetenvorsteherin Horst schließt die Sitzung.

Ende der Sitzung: 21:01 Uhr

Gelnhausen, 13. September 2013

Pia Horst
Stadtverordnetenvorsteherin

Dagmar Petersein
Schriftführerin